

Betrunkener zückt Waffe in Berliner Bar - Chaos in Neukölln!

In Neukölln eskaliert ein Barbesuch: Ein Betrunkener zückt eine Waffe. Polizei ermittelt wegen Bedrohung und Verstoß gegen das Waffengesetz.



In Neukölln, Berlin, hat ein nächtlicher Barbesuch eines 37-jährigen für einen gefährlichen Vorfall gesorgt. Am frühen Freitagmorgen, dem 20. Dezember 2024, betrat der Mann eine Bar an der Sonnenallee, wo er zunächst mit einem Unbekannten ein Bier trank. Doch die Stimmung kippte schnell: Videoaufzeichnungen zeigen, dass der Mann während des Gesprächs mit einer Pistole hantierte. **Wie die Polizei berichtet**, verließ der Verdächtige die Bar und traf auf der anderen Straßenseite einen weiteren Mann. Zwischen den beiden kam es zu einer kurzen Unterhaltung, bevor der 37-Jährige erneut mit der Waffe provozierte und „Jetzt stirbst du!“ rief.

Glücklicherweise löste die Waffe bei dieser Drohung keinen Schuss aus, da sie offenbar eine Ladehemmung hatte. Der Mann flüchtete daraufhin, konnte aber kurz darauf von alarmierten Polizeikräften in der Brusendorfer Straße festgenommen werden. Dort wurde eine scharfe Schusswaffe in einem Mülleimer sichergestellt. Ein Atemalkoholtest des Festgenommenen ergab 2,5 Promille im Blut. **Die Polizei ermittelt nun wegen Bedrohung und Verstoßes gegen das Waffengesetz**, insbesondere da der Mann keinen Waffenschein besitzt und die Herkunft der Waffe noch unklar ist.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.berlin-live.de• www.n-tv.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de